

Besuch des BBZ bei Volkswagen Argentinien, Pacheco



Der größte Hersteller und Arbeitgeber der argentinischen Automobilindustrie, Volkswagen, lud die Auszubildenden des Berufsbildungszentrum (BBZ) am 11. Oktober zu einem Besuch in das Volkswagenwerk in Pacheco ein.

Groß- und Außenhandelskaufleute (GK), Kaufleute für Bürokommunikation (KB) und Industriekaufleute (IK) konnten den gesamten Produktionsprozess der beiden hier in Argentinien produzierten Wagen „Caddy“ und „Polo“ besichtigen: Von der Fertigung der Karosserie und der Türen aus bloßem Blech durch voll automatisierte Roboter bis zum Einbau der letzten einzelnen elektronischen Fertigteile und der Qualitätskontrolle. Außerdem erfuhren die Auszubildenden einiges über das neue Modell von Volkswagen, das Ende 2005/Anfang 2006 in Argentinien produziert und nach ganz Südamerika exportiert werden soll. Zum Schluss dieser umfangreichen Führung gab es noch die Möglichkeit, mit dem Abteilungsleiter von „Asuntos Sociales“, Herbert Prock, und dem Ingenieur Hernán Pérez offene Fragen zu erörtern.

Das Berufsbildungszentrum ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Deutsch-Argentinischen Industrie- und Handelskammer und des Instituto Ballester, das die drei oben erwähnten kaufmännischen Berufsausbildungen anbietet. Die Auszubildenden, die in verschiedenen Deutschen Schulen aus Buenos Aires und Uruguay ihre Secundar-Abschlüsse erworben haben, werden von den Unternehmen ausgewählt. Sie absolvieren blockweise eine umfangreiche Ausbildung im Instituto Ballester und in ihrem jeweiligen Ausbildungsunternehmen.

Das BBZ organisiert in jedem Monat ein so genanntes „Special Event“. Dies sind Betriebsbesichtigungen, Seminare oder Vorträge von Experten aus Unternehmen oder öffentlichen Institutionen. Die Schüler des BBZ können so einen großen Teil der erworbenen Kenntnisse in der Wirtschaftspraxis wieder erkennen. Die duale Ausbildung verleiht einen tiefen Blick in das Geschäftsleben und bietet eine große Berufschance im heutigen Arbeitsmarkt, sowohl in den deutsch-argentinischen Unternehmen in Buenos Aires als auch in Deutschland.

Martin Schimpl (IK bei Boehringer Ingelheim)

Benjamin Seelos (IK bei Siemens)

Werner Alexis Luschnat (IK bei Nakase)